



Lichtenstein  
Stadt im Grünen

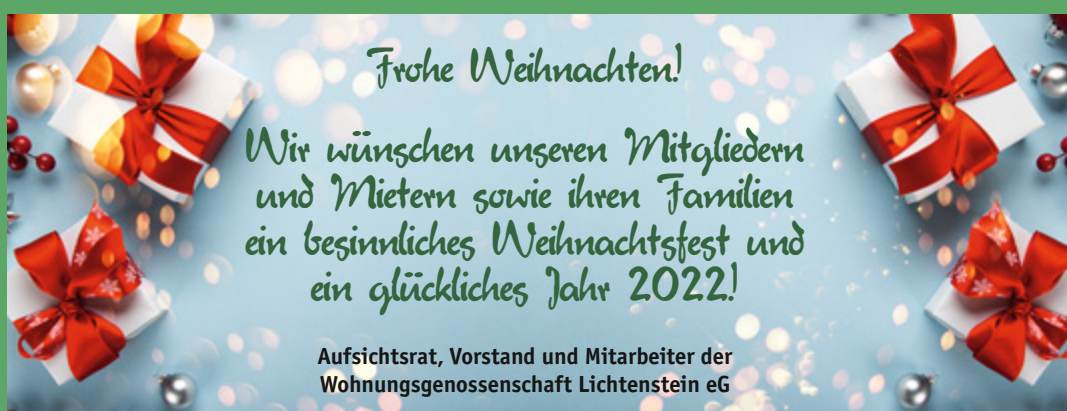
# Wohnungsgenossenschaft Lichtenstein eG

## Wohnen & mehr in der Stadt im Grünen

19. Jahrgang · Dezember 2021



**MITTEINANDER WOHNEN**  
Aktuelles aus unserer Genossenschaft



## Das Jahr 2021 im Rückblick

Ausfahrt ins Räucherkerzenland Crottendorf



### AUS DEM INHALT

- Grußwort des Vorstandes
- Der Aufsichtsrat informiert
- Bilanz der Jahresaktivitäten 2021
- Planungsvorhaben „Seniorenwohnen“
- Veranstaltungskalender 2022
- Schließzeiten zum Jahresende
- Havarieplan

Bildvortrag von Klaus Rosenow



Rückenschule



# Positive Jahresbilanz und gut für die Vorhaben im neuen Jahr gerüstet



## Liebe Mieter und Mitglieder unserer Wohnungsgenossenschaft Lichtenstein, liebe Leser unserer Mieterzeitung,

während Sie unsere jährlich erscheinende Mieterzeitung wie gewohnt in der Weihnachtszeit in den Händen halten, hoffen wir, dass Sie dies bei guter Gesundheit und von Corona nicht persönlich betroffen tun können. Die Pandemie hat nun schon im zweiten Jahr unser Leben und Arbeiten maßgeblich bestimmt und uns in den zurückliegenden Monaten erneut zu weitreichenden Einschränkungen gezwungen. Leider bestimmen auch zahlreiche persönliche Schicksale, von denen einzelne Familien in diesem Zusammenhang betroffen waren und sind, den Jahresverlauf 2021.

Mit den Erfahrungen des ersten Corona-Jahres haben wir uns auch als Genossenschaft auf diese Situation eingestellt und rechtzeitig zum Schutz unserer Mitglieder und Besucher, aber auch zur Sicherheit unserer Mitarbeiter, die organisatorischen Maßnahmen aufrechterhalten – mit ei-

nem angepassten Hygienekonzept, Regelungen an den einzelnen Arbeitsplätzen und dankenswerterweise einer hohen persönlichen Impfbereitschaft.

Damit wir für Ihre Anliegen auch auf digitalem Weg schnell erreichbar sind, haben wir jetzt direkt auf unserer Homepage [www.wg-lichtenstein.de](http://www.wg-lichtenstein.de) ein Kontaktformular für Sie eingerichtet. Ihr Weg zu uns – auch außerhalb der Sprechzeiten.

## Mitgliederversammlung erstmals im Umlaufverfahren

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 erfolgte durch die Abschlussprüfer sowohl vor Ort als auch online. Für unsere ordentliche Mitgliederversammlung wählten wir in diesem Jahr erstmals, statt einer Präsenzveranstaltung, das „schriftliche Umlaufverfahren“, an dem sich 477 von 1.399 wahlberechtigten Genossenschaftsmitgliedern beteiligt haben. Danke für Ihre Teilnahme und das große Verständnis, mit der Sie unsere Entscheidung mitgetragen haben!

Die Situation hatte in diesem Jahr erneut Auswirkungen auf unsere geschäftliche Tätigkeit, ebenso auf das genossenschaftliche Miteinander. Wir konnten Ihnen lediglich drei unserer 18 geplanten Veranstaltungen anbieten. Dabei haben wir in jedem Fall bis zum Schluss versucht, an den Terminen festzuhalten, waren aber leider bei der Mehrzahl unserer Vorhaben pandemiebedingt gezwungen, sie abzusagen. Obwohl die Zeiten aktuell immer noch unsicher sind, haben wir für das Veranstaltungsjahr 2022 dennoch wieder ein abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt. Wir hoffen auf Ihr Interesse und eine zahlreiche Teilnahme. Sollte Corona uns hier allerdings wieder einen Strich durch die Rechnung machen, werden wir Sie unverzüglich informieren.

Eine positive Bilanz ziehen wir für unsere Planungsvorhaben und die umgesetzten Bau- und Modernisierungsmaßnahmen. Alle Projekte zur Werterhaltung unserer Bestandsimmobilien und auf unseren Grundstücken wurden realisiert. Bei unserem Großprojekt „Seniorenwohnen“ sind die Planungen soweit vorangeschritten, dass wir in die Phase der Baugenehmigung übergehen können. Die Ausschreibung und Bewerbergespräche mit potentiellen Betreibern fanden ebenfalls statt.

Abschließend möchten wir Ihnen, liebe Mitglieder, für Ihr Verständnis auch in diesem besonderen Jahr danken. Unser ausdrücklicher Dank gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Wohnungsgenossenschaft sowie allen Handwerkern, die während der Krise unermüdlich im Einsatz für unsere Mitglieder waren.

Wir wünschen Ihnen allen, unseren Mitgliedern, Mitarbeitern und Partnerfirmen, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest mit Zeit für die Menschen, die Ihnen am Herzen liegen. Bleiben Sie alle gesund und starten Sie gut in ein erfolgreiches neues Jahr 2022.

## Ihre Vorstände

**Thomas Reers und Denny Barthel**





Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5

## Frische Farbe auf der Fassade

Trotz der Coronazeit konnten alle Arbeiten an Fassaden, Giebeln und in Treppenhäusern durchgeführt werden, weil dafür kein direkter Kontakt zu den Mietern notwendig war. Die farbige Gestaltung auf der Fassade in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 ist nach Abschluss der Arbeiten eindrucksvoll sichtbar. Durch die regelmäßig in Auftrag gegebenen Anstriche ändert sich das Bild des Wohngebietes jedes Jahr ein Stück, hin zu einer auch optisch sehr ansprechenden Wohnanlage im Grünen.



Neue Parkplätze in der F.-L.-Jahn-Straße

## Weitere Parkplätze angelegt

Auch in diesem Jahr haben wir unseren Mietern weitere Parkplätze zur Verfügung gestellt und damit auf den steigenden Bedarf reagiert. Im Bereich Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße/Mittelweg und in der Rudolf-Breitscheid-Straße 5 wurde das Angebot an Parkflächen vergrößert und jeweils sechs Parkplätze angelegt. Der steigende Bedarf zeigt sich auch daran, dass die Stellplätze schnell vermietet waren.



Parkplätze in der R. Breitscheid-Straße

## Neu: Singlewohnungen für Azubis und Studenten

Aktuell werden zwei Wohnungen für Auszubildende und Studenten hergerichtet, um auch jungen Menschen, die in Lichtenstein oder der Umgebung eine Ausbildung aufnehmen, Wohnraum anbieten zu können. Die Singlewohnungen sind in der Ernst-Schneller-Siedlung 24 und in der Straße des Friedens 12 vorgesehen und können für 250 Euro im Monat (oder 70 Euro pro Woche) angemietet werden.



Straße des Friedens 6a

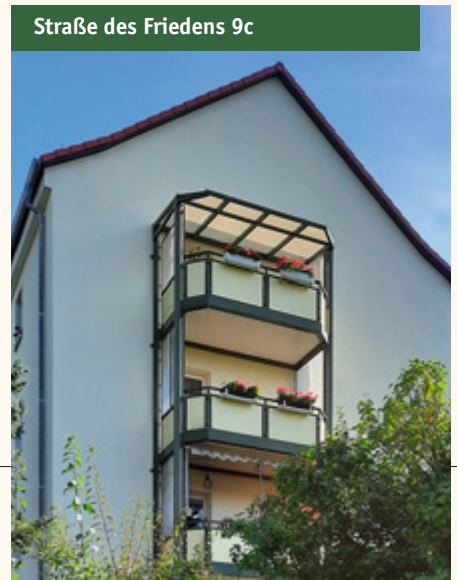


Ringstraße 10d



## Mehr als ein neuer Anstrich

Die bereits seit einigen Jahren laufenden Arbeiten zur schrittweisen Giebelndämmung von Wohnblocks mit einem hochwertigen Wärme-Dämm-Verbundsystem wurden auch 2021 weitergeführt. In diesem Jahr erhielten die Blöcke in der Straße des Friedens 6a und 9c sowie in der Ringstraße 10d eine Dämmung. Im Anschluss an diese Arbeiten gingen noch die Maler ans Werk.



Straße des Friedens 9c

# Der Aufsichtsrat informiert über das Jahr 2021

**Liebe Genossenschaftsmitglieder,**  
das zu Ende gehende Jahr 2021 kann als positives Jahr im Bestehen unserer Genossenschaft resümiert werden.

Infolge der Corona-Pandemie fand unsere zweite ordentliche Mitgliederversammlung erstmalig als „schriftliches Umlaufverfahren“ im Zeitraum vom 06.08.2021 (Datum der Einladung) bis zum 13.09.2021 statt. An diesem Verfahren haben sich 477 von 1.399 wahlberechtigten Mitgliedern (Stand 31.12.2020) unserer Genossenschaft beteiligt.

Im Namen des Aufsichtsrates möchte ich mich ausdrücklich bei den beteiligten Mitarbeiterinnen für die entstandene Mehrarbeit zur Umsetzung des schriftlichen Umlaufverfahrens bedanken.

Der Gesetzgeber hat im Hinblick auf die andauernde Coronapandemie auch für das kommende Jahr die gesetzliche Grundlage geschaffen, die Mitgliederversammlung in dieser Weise durchzuführen. Dennoch werden wir, Vorstand und

Aufsichtsrat, alles versuchen, um eine Jahresmitgliederversammlung unter den geltenden gesetzlichen Vorkehrungen in Präsenz zu ermöglichen.

**Liebe Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler,**  
das Geschäftsjahr 2020 konnte mit einem Jahresüberschuss von 72.200,00 Euro abgeschlossen werden. Dies wurde im Prüfungsabschluss für das 2020 durch die Verbandsprüferin, Frau Uhlig, bestätigt.

Die Prüfungen wurden im Zeitraum 12.05. bis 28.05.2021 durchgeführt. Das Abschlussgespräch und die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 fanden am 03.06.2021 statt. Die gemeinsamen Besprechungen, die Einzelprüfungen und das Ergebnis aus dem Abschlussgespräch mit der Verbandsprüferin, Frau Uhlig, haben gezeigt, dass in unserer Genossenschaft nach den gesetzlichen Vorgaben gearbeitet wird und Ordnungsmäßigkeit sowie Übersichtlichkeit in der Verwaltung der Genossenschaft gegeben sind.

Auch für das zurückliegende Geschäftsjahr konnten wir eine Rückvergütung in Höhe von fünf Prozent an unsere Mitglieder beschließen.

Im Umlaufverfahren wurde im Beschluss 5/21 die Neufestsetzung der Aufsichtsratsvergütung zur Abstimmung vorgelegt und mit eindeutiger Mehrheit bestätigt.

**Fortsetzung auf Seite 5** ...



**Aufsichtsratsmitglied Dietmar Fröhlich wurde aus dem Amt verabschiedet und für sein Engagement mit der Ehrenmedaille der Wohnungsgenossenschaft ausgezeichnet.**

## Wohnungen erhalten Rauchwarnmelder

### Der Einbau beginnt im Frühjahr

**Im ersten Quartal 2022 beginnt der Einbau von Rauchwarnmeldern in den Wohnungen unserer Wohnungsgenossenschaft.**

Rauchwarnmelder können schon frühzeitig die Rauchentwicklung erkennen, so dass ein Brand möglichst verhindert wird. Da es in unseren Wohnungen noch Gasherde gibt, ist dieses Plus an Sicherheit umso wichtiger. Mit der Firma Techem übernimmt ein qualifizierter Partner den Einbau. Über Beginn und Ablauf des Einbaus werden alle Mieter frühzeitig und schriftlich informiert.



## Bitte prüfen Sie Ihre Angaben!

### Haben wir noch Ihre aktuelle Telefonnummer?

**Um Sie in einem Havarie- oder Servicefall auch telefonisch zu erreichen, prüfen Sie bitte Ihre Telefonnummer, die Sie uns für Ihre Wohnung mitgeteilt haben. Teilen Sie uns eine neue Rufnummer bitte umgehend mit.**

Durch den Wechsel des Telefonanbieters ändern sich oft auch die Verbindungsdaten. Das kann in einem Havariefall wertvolle Zeit kosten. Wir bzw. unsere Serviceanbieter haben diese Erfahrung bereits gemacht. Deshalb bitten wir Sie in Ihrem eigenen Interesse um Ihre Mithilfe. Vielen Dank!



Ich möchte mich im Namen des Aufsichtsrates bei allen Mitgliedern für das Vertrauen bedanken und kann Ihnen versichern, dass mit diesem Geld sehr verantwortungsvoll umgegangen wird. Im Geschäftsjahr 2021/2022 werden die Ausgaben für den Aufsichtsrat auf dem gleichen Niveau des vorigen Geschäftsjahres bleiben.

### **Dietmar Fröhlich verabschiedet und neue Aufsichtsräte gewählt**

Des Weiteren stand die Wahl von zwei neu zu besetzenden Aufsichtsräten an. Zur Wahl standen Dietmar Fröhlich (Wiederwahl), Ines Gerber (Wiederwahl) und Falk Fiebiger als neuer Kandidat. In den Aufsichtsrat gewählt wurden Ines Gerber und Falk Fiebiger.

In der gemeinsamen Sitzung von Vorstand und Aufsichtsrat am 05.10.2021 wurde Dietmar Fröhlich aus dem Aufsichtsrat verabschiedet. Für seine Arbeit und seinen Einsatz für die Wohnungsgenossenschaft wurde Herrn Fröhlich die Ehrenmedaille der Wohnungsgenossenschaft durch den Aufsichtsratsvorsitzenden Dietmar Schünemann überreicht.

Ich möchte mich persönlich noch für den Einsatz bei der Stimmenauszählung des Umlaufverfahrens sowie den Gesprächen mit den potentiellen vier Anbietern für die zukünftige Tagespflege in der Ernst-Schneller-Siedlung 1-4 bedanken. Herr Fröhlich war an allen Gesprächen maßgeblich beteiligt.



**Falk Fiebiger wurde vom Vorsitzenden Dietmar Schünemann als neuer Aufsichtsrat begrüßt und erhielt herzliche Glückwünsche und Blumen zu seiner Wahl.**

Als neues Mitglied im Aufsichtsrat wurde in dieser Sitzung Falk Fiebiger vom Aufsichtsratsvorsitzenden begrüßt. Im Namen von Vorstand und Aufsichtsrat wünschen wir ihm viel Erfolg bei der Bewältigung der anstehenden Aufgaben.

Herr Schünemann wurde als Aufsichtsratsvorsitzender für das Geschäftsjahr 2021/22 bestätigt.

### **Liebe Genossenschaftsmitglieder,**

im Berichtszeitraum wurden in zehn gemeinsamen Sitzungen der Organe Vorstand und Aufsichtsrat die Rahmenbedingungen für die Geschäftstätigkeit in den Jahren 2021/2022 erarbeitet. Durch die Aufsichtsratsmitglieder Frau Gerber, Herr Pacholke, Herr Fiebiger und Herr Schünemann wurden im gleichen Zeitraum acht themenbezogene Einzelprüfungen durchgeführt.

### **Baustart 2022 für Seniorenwohnen**

Die Planungsphase für das Gebäude Ernst-Schneller-Siedlung 1-4 hin zu einem altersgerechten Wohnhaus mit Tagespflege befindet sich vor dem Abschluss. Damit kann mit dem Umbau im kommenden Jahr begonnen werden. Abschließend wünsche ich im Namen des Aufsichtsrates allen unseren Mitgliedern, dem Vorstand, den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Wohnungsgenossenschaft Lichtenstein eG sowie deren Familien ein gesundes und friedliches Weihnachtsfest, einen schönen Jahresausklang sowie ein erfolgreiches Jahr 2022.

### **Mit freundlichen Grüßen**

**Dietmar Schünemann**  
Vorsitzender des Aufsichtsrates

## **Mieter sind verantwortlich für angemietete Pkw-Stellflächen**

### **Wenn der Parkplatz ein grünes Eigenleben führt**

**Mieter, die in unserer Wohnungsgenossenschaft einen Parkplatz mieten, gehen damit auch die Verpflichtung ein, für diesen Sorge zu tragen.**

Zwischen den Steinen hindurchwachsendes Gras, Laub und Unrat haben auf diesen Flächen keinen Platz, und der schlechte Eindruck bleibt schließlich bei der Genossenschaft haften.

Aus diesem Grund möchten wir alle Mieter von Stellplätzen darum bitten, ihren Parkplatz entsprechend herzurichten und zu pflegen – zu jeder Jahreszeit und über das gesamte Jahr hinweg. Regelmäßig ein paar wenige Handgriffe sind auf jeden Fall einfacher getan als ein großer Einsatz, wenn die Fläche erst zugewuchert ist.



# Baubeginn für das Großprojekt Seniorenwohnen – für attraktives und altersgerechtes Wohnen

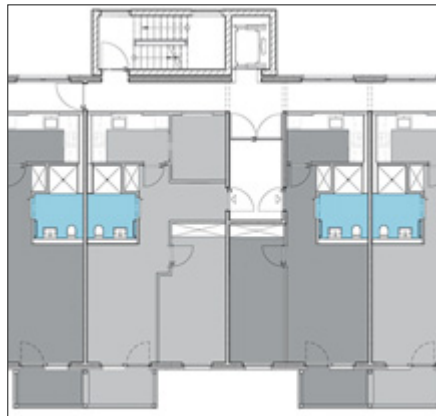
**Wir wollen auch in Zukunft unsere älteren Mitglieder lange in unserer Mitte halten. Das wird uns aber nur gelingen, wenn wir den betagten Mietern mit attraktiven Wohnungen und einer an ihren Bedürfnissen angepassten Wohnsituation entgegenkommen, diverse Unterstützungsangebote eingeschlossen. Unsere Genossenschaft hat sich deshalb zum Ziel gesetzt, altersgerechten und barrierefreien Wohnraum in den nächsten Jahren anbieten zu können. Die Planungsarbeiten dazu laufen auf Hochtouren.**

Der demografische Wandel zeichnet deutschlandweit ein klares Bild von einer zunehmend alternden Gesellschaft. Den Anstieg des Durchschnittsalters der Bevölkerung können wir auch in unserer Wohnungsgenossenschaft nachvollziehen. Während der Bedarf an altersgerechten Wohnungen bereits jetzt hoch ist und in den nächsten Jahren in allen Kommunen noch stark ansteigen wird, stellen wir uns darauf ein – mit dem Projekt „Seniorenwohnen in der Ernst-Schneller-Siedlung“. Die Nachfrage ist seit der Veröffentlichung des Vorhabens schon groß und die Warteliste für die geplanten Wohnungen bereits gut gefüllt.



## 41 seniorenrechtliche Wohnungen mit Pflege- und Serviceangeboten

Unser größtes aktuelles Planungs- und Bauvorhaben umfasst den komplexen Umbau der Ernst-Schneller-Siedlung 1–4 zu 41 seniorenrechtlichen Wohnungen mit angeschlossener Tagespflege. Alle Wohnungen werden künftig über einen Aufzug erreichbar sein.



Im derzeit leer stehenden Gebäude Ernst-Schneller Siedlung 1–4 (oben) sollen seniorenrechtliche Zwei- und Drei-Raum-Wohnungen (großes Bild und Grundriss) entstehen.

## Sie möchten Mieter in einer Seniorenwohnung werden?

**Dann wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle unserer Wohnungsgenossenschaft und melden Ihr Interesse an.**

Für alle Mitglieder, die eine Seniorenwohnung beziehen möchten oder sich allgemein über die Bedingungen und Angebote informieren wollen, wird es eine entsprechende Informationsveranstaltung geben, in der das Wohnkonzept zum betreuten Wohnen im Detail vorgestellt wird. Die Einladung dazu erfolgt frühzeitig.

Der Wohnblock in der Ernst-Schneller-Siedlung wurde zu diesem Zweck bereits leergezogen, damit die umfangreichen Umbau- und Sanierungsmaßnahmen und der Anbau eines Aufzugs starten können. Die schwellenlosen, altersgerechten Zwei- und Drei-Raum-Wohnungen für Ein- und Zwei-Personen-Haushalte werden laut Planung eine Größe von 47 m<sup>2</sup> bis 65 m<sup>2</sup> haben. Im Erdgeschoss des Gebäudes wird eine Tagespflege eingerichtet, welche durch einen externen Pflege-Dienstleister betrieben wird. Ein Begegnungsraum sowie eine Reihe von Serviceangeboten können zudem von den Senioren in Anspruch genommen werden.

Der Baustart für das Großprojekt ist für das Jahr 2022 vorgesehen, abhängig von der aktuellen Marktsituation, der Verfügbarkeit von Baukapazitäten sowie coronabedingten Einschränkungen.

Mit dem Projekt Seniorenwohnen werden in der Wohnungsgenossenschaft die Voraussetzungen geschaffen werden, um älteren und pflegebedürftigen Mietern das sorgenfreie Wohnen in der vertrauten Umgebung langfristig zu ermöglichen, mit Freundes- und Bekanntenkreis, und im Bedarfsfall mit medizinischer und Haushaltsunterstützung.





Sozial engagiert in Lichtenstein und dort, wo Hilfe notwendig ist

## Das Gemeinwohl liegt uns in besonderem Maße am Herzen

Wir sind als Wohnungsgenossenschaft fest in der Stadt Lichtenstein verwurzelt und verstehen uns als aktiver Teil unserer Stadt und Region. Verantwortung für soziale Belange zu übernehmen, gehört für uns ganz selbstverständlich dazu. Die Kinder- und Jugendarbeit liegt uns dabei besonders am Herzen.

Mit 5.000 Euro haben wir auch in diesem Jahr die Stadtverwaltung Lichtenstein unterstützt. Das Geld fließt in die **Erweiterung des kommunalen Spielplatzes im Stadtpark** mit neuem Spielgerät sowie in die Ersatzpflanzung von Bäumen. Der **Lichtensteiner Carnivals Club e.V.** durfte sich als Ausrichter des traditionellen Licht- und Lampenfestes über eine Zuwendung ebenso freuen wie die **Freiwillige Feuerwehr Lichtenstein** zu ihrem 160. Jubiläum und der **SSV Fortschritt Lichtenstein** für die Unterstützung des Nachwuchses in der C-Jugend.

Nach der verheerenden Flutkatastrophe im Rheinland und in Nordrhein-Westfalen folgten wir einem Aufruf des Bundesverbandes der Wohnungswirtschaft und beteiligten uns an einer **Spendenaktion für den Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e. V. zur Eindämmung der Folgen der Unwetterkatastrophe.**

Mit unseren beiden Spenden an das **Helmnot Theater** haben wir 2020 mit dazu beigetragen, Lichtenstein in eine kleine FUNKELSTADT zu verwandeln. Für das großartige Projekt wurden die Akteure jetzt mit dem 4. Platz des bundesweiten Preises der Hamburger Stiftung „Lebendige Stadt“ ausgezeichnet.

**Zum Hintergrund des Kunstprojektes:** In Lichtenstein stehen seit Jahren viele Geschäfte leer. Die Fenster sind die Augen eines Hauses, die Schaufenster der Geschäfte sind die Augen der Stadt. Ziel war es, möglichst viele von ihnen wieder zum Leuchten zu bringen und in Funkel-Fenster zu verwandeln. 60 Fenster an 21 Standorten sind innerhalb weniger Wochen durch das Helmnot Theater während des Lockdowns (von Dezember 2020 bis März 2021) inszeniert worden, als eine ganze Branche brach lag. Dies gelang nur durch das breite Bürgerengagement, durch Eigentümer und Vermieter, die leere Gewerberäume zur Verfügung stellten, und die finanzielle Unterstützung durch Förderer und Sponsoren. In der bekannten und beliebten Art des Theaters, märchenhaft zu inszenieren, wurden in den Wochen vor Weihnachten Figuren und Objekte, einige bekannt aus „1000 Funkel – Die Funkelstadt“, in den Lichtensteiner FUNKEL-FENSTERN präsentiert. Zum An- oder Nachschauen: [www.funkel-fenster.de](http://www.funkel-fenster.de)

Unsere Spenden wurden auch 2021 von allen Partnern dankbar aufgenommen. Derartiges Engagement sei keine Selbstverständlichkeit. Dennoch brauche es heute so verlässliche Unterstützer, um besonders Aktivitäten zum Gemeinwohl zu fördern.

**Mieter WERBEN Mieter**

**600 EURO GESCHENKT\***

Für die Werbung eines Neumieters, welcher in eine Wohnung der Genossenschaft zieht.

**Zusätzlich erhält der Neumietter 2 Monatskaltmieten geschenkt!**

**WG** Wohnungsgenossenschaft Lichtenstein eG

Unsere Aktionen laufen weiter

## Mieter werben Mieter

### Neumietter werben lohnt sich auch 2022

300 Euro geschenkt bekommen Mieter, die einen Neumietter werben, der noch nicht Genossenschaftsmitglied ist. Diese Aktion wird auch im Jahr 2022 weitergeführt. Und es gibt noch einen Bonus obendrauf. Bleibt der gewonnene Mieter mindestens drei Jahre in der Wohnung, gibt es für unser Mitglied noch einmal 300 Euro.

### Weiterhin mietfreies Kinderzimmer

Auch unser Familienbonus startet mit ins neue Jahr. Neumietter, die bei Bezug ihrer Wohnung ein Kind unter 18 Jahren haben, erhalten ein mietfreies Kinderzimmer für einen Zeitraum von 5 Jahren.

### Kraxlerbonus reduziert die Miete

Unser Kraxlerbonus von 30 % auf die monatlichen Mietkosten bleibt auch im kommenden Jahr für alle Mieter erhalten, deren Wohnung ab der 3. Etage liegt.

**Bitte beachten Sie, dass die Vermietungsaktionen nicht miteinander kombinierbar sind. Zu den individuellen Konditionen sprechen Sie uns bitte in der Geschäftsstelle an!**



Rückblick

## Unsere Veranstaltungen im Jahr 2021

Der Rotstift war in diesem Jahr Herr über unseren prall und abwechslungsreich gefüllten Veranstaltungskalender. Leider! Dem Streichkonzert mussten die meisten Termine coronabedingt zum Opfer fallen. Dennoch verlebten unsere Mieter bei den wenigen Veranstaltungen, die wir durchführen konnten kurzweilige Stunden. Diese besonderen Augenblicke haben wir hier noch einmal für Sie festgehalten.

### Erzgebirgische „Schwarzarbeit“

**Kohlenschwarze Hände inklusive hatten die Teilnehmer unserer Ausfahrt ins Räucherkerzenland Crottendorf, um dort in guter alter erzgebirgischer Tradition Räucherkerzen selbst herzustellen und einen Einblick in dieses Handwerk zu erhalten.**

Original erzgebirgische „Schwarzarbeit“ war das im besten Sinne, die kleinen schwarzen Kegel aus einem Gemisch von Holzkohle, Holzmehl, Kartoffelstärke und erlesenen Duftstoffen wie Harzen, Kräutern, ätherischen Ölen, mit den Händen zu formen. Das Herstellen der weihnachtlichen Duftkerzen geht auf die Crottendorfer Firmengründerin Freya Graupner zurück, die 1936 die ersten Räucherkerzen von Hand in ihrer kleinen Küche formte. Heute werden Räucherkerzen für den Handel längst maschinell gefertigt. Das Räucherkerzenland mit seinen Aktivangeboten

für Groß und Klein, mit drei uralten Werkstätten, Museum, Erlebnisbereich und Café lässt die Stunden für Jung und Alt wie im Fluge vergehen. Das merkten auch unsere Ausflügler, die sich nach „getaner Arbeit“ noch mit hausgemachten Leckereien verwöhnen ließen, um dann mit den eigenen Räucherkerzen, dem einen oder anderen Andenken an die Region und dem traumhaften Panoramablick auf den Schießberg im Gedächtnis die Heimfahrt anzutreten.



### Fitness für Körper und Geist

**Viele unserer Mieter möchten die sportlichen und therapeutischen Angebote unserer beiden Physiotherapien nicht mehr missen.**

Gesundheitliche Stärkung und Fitness für Körper und Geist stehen im Mittelpunkt. Unsere Bilder entstanden während der „Altersgymnastik“ der Physiotherapie Am Mittelweg und beim Yoga für Schwangere. **Mehr Infos auf Seite 9!**



### Warum in die Ferne schweifen ...

**wenn eine wunderschöne Landschaft vor der eigenen Haustür liegt. Das beweisen die faszinierenden Naturaufnahmen des Hobbyfotografen Klaus Rosenow.**

„Faszination Schöpfung in und um Lichtenstein“ hat er denn auch ganz passend seinen Bildvortrag genannt, mit dem er das Publikum seines Besuches in der Wohnungsgenossenschaft in seinen Bann gezogen hat. Und faszinierend war wirklich jede seiner Aufnahmen, mit denen er die Aufmerksamkeit auf die heimische Flora und Fauna weckte.

Einem Jäger gleich ist Klaus Rosenow stundenlang in der Natur unterwegs. Wenn er „Jagd macht“, dann mit seiner Kamera, ob am Rödlitz- oder Lungwitzbach, im Schubertgrund oder im Rümpfwald. Seine Eindrücke vom geduldigen Warten auf seine Motive, bevor er sie in atemberaubender Natürlichkeit und Schönheit gleichermaßen festhalten kann, ließen die Zuhörer nur erahnen, mit welcher Leidenschaft Klaus Rosenow in seinem heimischen „Jagdgebiet“ unterwegs ist.







Baby-Galerie

## Herzlich Willkommen

**Fünf kleine Jungen bereichern seit diesem Jahr unsere Genossenschaft.** Ein herzliches Willkommen unseren jüngsten Mietern – Hendrik Preuß, Ivan Jens Götze, Leo Zimmer, Eric Götting und Noah-Joel Rabe. Für ihre Familien gab es unser Begrüßungsgeld von 200 Euro, mit dem wir jedes Mieter-Baby nach der Geburt empfangen. Diese schöne Geste behalten wir auch weiterhin bei. Melden Sie sich bei uns, wenn Sie Familienzuwachs bekommen haben. Über ein Foto Ihres Sprösslings, das wir in unserer jährlichen „Baby-Galerie“ veröffentlichen dürfen, freuen wir uns sehr und sagen dafür schon heute: Danke!



Anne Neubert

## Physiotherapie für Schwangere und Mamas

Mit ihrem Yogakurs für werdende Mütter und junge Mamas hat Anne Neubert, Physiotherapeutin und Heilpraktikerin für Physiotherapie, ein Angebot etabliert, das von Frauen aus Lichtenstein und dem Umland sehr gut angenommen wird, so dass es auch im Jahr 2022 wieder buchbar ist.

### Yoga für Schwangere

- Jeden Mittwoch von 9 bis 10 Uhr
- Versammlungsraum in der Geschäftsstelle  
Thomas-Müntzer-Weg 13

Tel.: 0176 61245904



## Physiotherapie am Mittelweg, Schulstraße 4c

Wir danken unseren Patienten und Besucher, die uns auch in diesem nicht einfachen Jahr 2021 die Treue gehalten haben! Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.

Ihre Beate Strobel und Team



Wir freuen uns auch im kommenden Jahr auf Ihren Zuspruch. Folgende Leistungen halten wir für Sie bereit:

### Leistungsangebote der Physiotherapie:

Manuelle Therapie, Krankengymnastik - ZNS, Lymphdrainage, Schlingentisch, Elektrotherapie, Ultraschall u.a. (als Kassenleistung oder Privatzahlung)

Alle Leistungen sind auch im Hausbesuch möglich.

Auskünfte zu unseren Wellness-Angeboten erfragen Sie gern bei unseren Mitarbeiterinnen unter: 037204 86879 oder im persönlichen Gespräch in der Schulstraße 4c.

### Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag: 8.00 – 19.00 Uhr  
Freitag: 8.00 – 15.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

### NEUE KURSANGEBOTE IM JAHR 2022

**Entspannungskurs**  
in den Räumen der Physiotherapie

- Beginn: 31. Januar 2022
- 10 x montags, 18.00 – 19.00 Uhr

**Nordic Walking im Rümpfwald**  
für Fortgeschrittene

- Beginn: 12. April 2022
- 10 x montags, 18.00 – 19.00 Uhr

**TIPP: Nordic Walking im Schubertgrund**  
- Anfängerkurs -

- Beginn: 14. April 2021
- 10 x mittwochs, 10.00 – 11.00 Uhr

**Rückenschule im Versammlungsraum**  
der Wohnungsgenossenschaft

- Beginn: 11. Januar 2022
- 10 x dienstags, 10.00 – 11.00 Uhr

**Yoga in den Räumen der Physiotherapie**

- Beginn: 12. Januar 2022
- 10 x mittwochs, 18.00 – 19.00 Uhr



# Veranstaltungskalender 2022

**13. Januar, 14.30 – 17.00 Uhr**

**1. Plauder- und Spielnachmittag im neuen Jahr mit Frau Weiße**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**20. Januar, 14.30 – 15.30 Uhr**

**Einbruchschutz – Vortrag von Kriminalhauptmeister Herr Flemig**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**27. Januar, 14.30 – 17.00 Uhr**

**Plauder- und Spielnachmittag**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**3. Februar, 15.00 – 16.30 Uhr**

**Kerzen gestalten aus Bienenwachs mit Imker Dieter Scharf von der Honigscheune**  
Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13  
(Preis p. P. 10 Euro)

**10. Februar, 14.30 – 17.00 Uhr**

**Plauder- und Spielnachmittag**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**Bitte beachten Sie:**

## Buchungshinweise

Für jede Veranstaltung ist eine Voranmeldung bis spätestens 14 Tage vor dem geplanten Termin erforderlich. Dies ist notwendig, um Platzbedarf und Bustransfer abzusichern. Nach der Anmeldung zu einer Ausfahrt erhalten Sie umgehend eine Einladung. Abfahrt ist immer an unserer Geschäftsstelle im Thomas-Müntzer-Weg 13.

**Unsere Veranstaltungen für 2022 sind vorbehaltlich von Pandemie-bedingten Einschränkungen für das öffentliche und kulturelle Leben geplant. Wir werden Sie jeweils aktuell informieren, ob die vorgesehene Veranstaltung stattfindet.**

**17. Februar, 17.00 – 21.00 Uhr**

**Ausfahrt Bowling im Eat and Bowl Oelsnitz (ehemalige Bowling Ranch)**

2 Stunden Bowling mit Hin- und Rückfahrt  
(Teilnehmerzahl max. 15 Personen,  
Preis p. P. 15 Euro)

**24. Februar, 14.30 – 17.00 Uhr**

**Plauder- und Spielnachmittag**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**3. März, 14.30 – 17.00 Uhr**

**Plauder- und Spielnachmittag**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**16. März, 14.30 – 16.00 Uhr**

**Textilgeschichten der Gebrüder Zapf – Geschichtsvortrag mit Dr. Bochmann**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**24. März, 14.30 – 17.00 Uhr**

**Plauder- und Spielnachmittag**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**31. März, 14.30 – 15.30 Uhr**

**Patientenverfügung und digitales Erbe – Vortrag des Betreuungsvereins Chemnitzer Land e.V.**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**7. April, 14.30 – 17.00 Uhr**

**Plauder- und Spielnachmittag**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**14. April, 15.00 – 16.00 Uhr**

**Pflegen zu Hause – Vortrag von Frau Kaufmann von der DRK-Sozialstation „Lebensfreude“**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**21. April, 14.30 – 17.00 Uhr**

**Plauder- und Spielnachmittag**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**29. April, 15.00 – 18.00 Uhr**

**Kunstaussstellung „32 Jahre Querschnitt und mehr“ mit Ulrich Berthold (ehemaliger Hausmeister)**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**11. Mai, 14.30 – 16.30 Uhr**

**Mit dem Bus zur Buchlesung – Neue Welten entdecken und Aktuelles vom Buchmarkt**  
Stadtbücherei Lichtenstein  
(Preis p. P. 5 Euro mit Kaffee und Kuchen)

**19. Mai, 14.30 – 17.00 Uhr**

**Plauder- und Spielnachmittag**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**2. Juni, 14.30 – 17.00 Uhr**

**Plauder- und Spielnachmittag**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**11. August, 14.30 – 17.00 Uhr**

**Plauder- und Spielnachmittag**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**25. August, 12.00 – 19.00 Uhr**

**Ausfahrt zum Schloss Wackerbarth nach Raabeul mit Sektführung, Dreier-Verkostung und Kaffeetrinken**  
(Teilnehmerzahl max. 40 Personen, Preis p. P. 45 Euro inkl. Eintritt & Kaffeetrinken)

**1. September, 14.30 – 17.00 Uhr**

**Plauder- und Spielnachmittag**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**8. September, 14.30 – 16.00 Uhr**

**Oldienachmittag mit Musik und Tanz mit Herrn Erler**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**15. September, 14.30 – 17.00 Uhr**

**Plauder- und Spielnachmittag**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

Fortsetzung auf Seite 11



**13. Oktober, 14.30 – 17.00 Uhr**

**Plauder- und Spielnachmittag**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**21. Oktober, 11.30 – 18.00 Uhr**

**Ausfahrt zum Weimarer Zwiebelmarkt**

(Teilnehmerzahl max. 20 Personen,

Preis p. P. 18 Euro)

**3. November, 14.30 – 16.00 Uhr**

**Heilmittel Rehabilitation und Prävention –**

**Vortrag von Florian Bodenschatz**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**10. November, 11.00 – 14.00 Uhr**

**Ausfahrt Martinsgansessen in der**

**Schmiede Ortmannsdorf**

(Teilnehmerzahl max. 20 Personen,

Preis p. P. 33 Euro inkl. Hin- und Rückfahrt)

**24. November, 14.30 – 17.00 Uhr**

**Seniorenweihnachtsfeier**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

(Teilnehmerzahl max. 60 Personen)

**1. Dezember, 11.30 – 18.00 Uhr**

**Ausfahrt zum Oberwiesenthaler Schuppen**

(Teilnehmerzahl max. 48 Personen,

Preis p. P. 40 Euro inkl. Weihnachtsprogramm und Kaffeetrinken)

**15. Dezember, 14.30 – 17.00 Uhr**

**Plauder- und Spielnachmittag**

Versammlungsraum Thomas-Müntzer-Weg 13

**Wenn wir Ausfahrten buchen**

**Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung**

**Über Ihr reges Interesse an unseren Ausfahrten freuen wir uns sehr.**

Auch wenn die Lage angespannt und das Planen für Sie, für uns und unsere Partner schwierig ist, möchten wir Sie doch darum bitten, sich zu Ausflügen verbindlich anzumelden. Wir durften bisher sehr viel Kulanz unserer Reisepartner genießen. Bei kurzfristigen Absagen bleiben jedoch die Kosten beim Reiseunternehmen und sind von diesem als Verlust zu tragen. Helfen Sie bitte mit, das zu verhindern!

**Ehrenamtliche Nachbarschaftshelfer in unserer Wohnungsgenossenschaft gesucht**

# Werden Sie „Alltagsbegleiter“

**Es gibt viele Senioren, die sich glücklicherweise noch sehr fit fühlen! Andererseits gibt es ältere Menschen, denen manche Dinge im Alltag schwerfallen, oder sie sind allein. Die einen benötigen Hilfe und die anderen würden sich über einen „Schwatz“ bei einer Tasse Kaffee sehr freuen.**

Unser Projekt „Alltagsbegleiter“ bringt beide „Partner“ zusammen. Es gibt viele Möglichkeiten, Zeit gemeinsam zu verbringen: zuhören, plaudern, lachen, gemeinsam Kaffee trinken, miteinander spazieren gehen, soziale Nähe und Geborgenheit geben. Aber auch Unterstützung bei alltäglichen Verrichtungen, wie gemeinsames Einkaufen, Begleitung bei Behördengängen oder zum Arzt. Das wären die Schwerpunkte Ihrer „Arbeit“.

Die Tätigkeit als Alltagsbegleiter wird mit einer Aufwandsentschädigung von 80 Euro für 32 Stunden ehrenamtliche Hilfe im Monat vergütet. Bei geringerer Stundenzahl reduziert sich diese Aufwandsentschädigung. Mindestens 16 Stunden sind pro Monat mindestens zu leisten. Wir würden uns freuen, auch im kommenden Jahr wieder Senioren als Alltagsbegleiter zu gewinnen für hilfsbedürftige Mitbürger, die Unterstützung benötigen und die miteinander verbrachte Zeit zu schätzen wissen.

Sie möchten ein Alltagsbegleiter in unserer Wohngenossenschaft werden? Dann melden Sie sich bitte in unserer Geschäftsstelle.

Oder möchten Sie die Hilfe eines Alltagsbegleiters in Anspruch nehmen? Dann melden Sie sich ebenfalls bei uns. Wir würden dafür sorgen, dass



Silke Weiße koordiniert in der Wohnungsgenossenschaft das Projekt „Alltagsbegleiter“

Ihr Wunsch erfüllt werden kann und stellen den Kontakt her. Übrigens: Die „Dienste“ der Alltagsbegleiter sind für Sie kostenlos.

**Melden Sie sich gern bei uns per E-Mail unter [post@wg-lichtenstein.de](mailto:post@wg-lichtenstein.de), telefonisch unter (03 72 04) 21 62 oder persönlich in der Geschäftsstelle der Genossenschaft.**

## Sie möchten Alltagsbegleiter/in werden?

- Sie bringen Sympathie und Empathie für ältere Menschen mit.
- Sie wohnen im Freistaat Sachsen.
- Sie sind nicht bis zum 2. Grad verwandt, verschwägert oder in einer häuslichen Gemeinschaft mit der Person.
- Sie sind ehrenamtlich tätig und zugleich haftpflicht- und unfallversichert.

## Sie suchen eine Alltagsbegleitung?

- Sie sind nicht pflegebedürftig.
- Sie wohnen im Freistaat Sachsen.
- Sie sind mindestens 60 Jahre alt (in Ausnahmen ab 55 Jahren möglich).
- Sie wünschen Unterstützung im Alltag, bei Besorgungen und gemeinsamen Tätigkeiten im Haushalt.



## Das sollten Sie wissen!

In der Zeit vom 24. Dezember 2021 bis zum 2. Januar 2022 legen wir Mitarbeiter der Geschäftsstelle eine kurze Weihnachtsruhe ein. Wir sind im neuen Jahr ab dem 3. Januar 2022 wieder für Ihre Anliegen erreichbar. Kontaktieren Sie uns zu den Geschäfts- und Sprechzeiten.

Im Havariefall wird Ihnen geholfen.

Bitte wenden Sie sich an den Feiertagen zu Weihnachten und zum Jahreswechsel sowie zwischen den Feiertagen an die unten genannten Firmen.

## Havariedienste der WG Lichtenstein eG

### Bereitschaftsnummer der Genossenschaft am Wochenende: 0152 07788074

Die Bereitschaftsnummer gilt nur für außergewöhnliche Vorfälle, die eine sofortige Meldung in der Verwaltung der Genossenschaft rechtfertigen.

### Folgende Firmen können Sie bei auftretenden Havarien außerhalb der Arbeitszeit unserer Geschäftsstelle, d.h. an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen, anrufen:

Bitte wählen Sie die angeführten Rufnummern nur bei **echten** Havarien! Macht sich ein Anruf bei einer Firma aufgrund einer Havarie erforderlich, so ist die Geschäftsstelle zum nächstmöglichen Termin über diese Auftragserteilung zu informieren.

**Fernwärme** ..... envia Therm ..... 03741 145841  
**Gasgeruch** ..... Mitnetz Gas ..... 0800 2200922  
**Stromausfall** ..... Mitnetz Strom ..... 0800 2305070

**Elektrik in der Wohnung** ..... Firma Schneider ..... 037204 500263  
 ..... 0173 1964538  
 ..... Firma EBH ..... 0171 6253401  
 ..... Fima Opel ..... 037203 65750

**Gasheizungsanlage (WW) und Sanitär (Klempnerarbeiten)** ..... Firma Puschmann ..... 037204 98962  
 ..... Servicenummer ..... 0172 3594625

**Gasherde** ..... Holger Hennig ..... 0172 8776648

**Wasserrohrbrüche (außerhalb des Hauses)** ..... RZV (Wasserversorgung) ..... 03763 405405  
 ..... Lugau-Glauchau

**Schleusenavarie WG** ..... Rohrwurm ..... 03763 779691  
 ..... Kanal-Service ..... 0171 2040776  
 ..... 0171 2074178

**Schleusenavarie öffentlich** ..... WAD ..... 0172 3578636

**Antenne** ..... Fernseh GmbH Niederdorf ..... 037296 3434  
 ..... 0172 2976734

**Schlüsseldienst** ..... Sicherheitsdienst Bajorat ..... 037204 50626

**Dachhavarien** ..... Fischer-Dächer ..... 037204 83732  
 ..... 0172 3536677

**sonstige wichtige Rufnummern** .. Notruf Polizei ..... 110  
 ..... Feuerwehr ..... 112  
 ..... Rettungsdienste/Notarzt ..... 112

**Sofortmaßnahmen bei Gasgeruch** Alle Absperrhähne schließen, Fenster öffnen, elektrische Anlagen nicht bedienen, kein offenes Feuer und Licht, nicht klingeln und umgehend die Stadtwerke informieren!



### Wenn Sie Fragen haben ...

#### Besuchen Sie uns!

Wohnungsgenossenschaft  
 Lichtenstein eG  
 Thomas-Müntzer-Weg 13  
 09350 Lichtenstein

#### Geschäftszeiten:

Mo., Mi., Do.: 07.00–15.30 Uhr  
 Fr.: 07.30–11.45 Uhr

#### Sprechzeiten:

Di.: 09.00–12.00 Uhr  
 14.00–18.00 Uhr

Telefon: 037204 2162  
 Telefax: 037204 87823  
 Internet: [www.wg-lichtenstein.de](http://www.wg-lichtenstein.de)  
 E-Mail: [post@wg-lichtenstein.de](mailto:post@wg-lichtenstein.de)

### Impressum

#### Herausgeber:

Wohnungsgenossenschaft  
 Lichtenstein eG

#### Verantwortlich für den Inhalt:

Thomas Reers, Denny Barthel, Vorstand

#### Redaktion und Layout:

Constanze Koch, Susanne Stader

#### Druck:

FRITSCH Druck GmbH  
 Heiterblickstraße 42  
 04347 Leipzig